Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/944

28. 03. 95

Sachgebiet 63

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Heidi Knake-Werner, Petra Bläss und der Gruppe der PDS

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1995
— Drucksachen 13/50 Anlage, 13/414, 13/524, 13/527, 13/528, 13/529 —

hier: Einzelplan 33
Versorgung

Der Bundestag wolle beschließen:

Im Kapitel 33 09 wird ein neuer Titel 646 05-937 – Erstattung an Sozialversicherungsträger für Rentenleistungen für Angehörige der ehemaligen Volkspolizei, der Feuerwehr und des Strafvollzuges, der ehemaligen Zollverwaltung der DDR und des aufgelösten MfS/AfNS und ihre Hinterbliebenen nach Rentenüberleitungs-Korrekturgesetz – mit 3 138 902 000 DM zusätzlich eingestellt.

Bonn, den 22. März 1995

Dr. Heidi Knake-Werner
Petra Bläss
Gregor Gysi und Gruppe

Begründung

Die Regelungen des Rentenüberleitungs-Korrekturgesetzes erfordern diese Mittel, die sich

– vgl. Drucksache 13/216 – zu 80 von Hundert für diese Betroffenengruppen ergeben und wie folgt gliedern:

für 1995	
Abschaffung Strafrecht	50 013 000 DM
rückwirkend	
Abschaffung Strafrecht	292 000 000 DM
Dynamisierung der Vergleichsrenten	2 796 889 600 DM

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333